

Wesentliche Ergebnisse der Sitzung des Verwaltungsrats des Hessischen Rundfunks am 13.9.2024

1. Die Programmdirektorin setzt ihren Bericht über die Beteiligung des hr an der ARD-Reformagenda im Hinblick auf die Einrichtung von Kompetenzcenter u.a. am Beispiel „Klima“, anknüpfend an die Sitzung am 7.6.2024, fort und erläutert die inhaltliche und personelle Struktur sowie die Auswirkungen im Hessischen Rundfunk.
2. Der Verwaltungsrat diskutiert die aktuelle medienpolitische Entwicklung auch vor dem Hintergrund der KEF-Empfehlung.
3. Der Verwaltungsrat verschafft sich anhand einer Informationsvorlage einen Überblick über die aktuellen Planungen des Hessischen Rundfunks für den ARD-Vorsitz ab 2025, insbesondere zu den Themen Personal und Räumlichkeiten.
4. Der Verwaltungsrat nimmt den Wirtschaftsbericht über das 2. Quartal 2024 zur Kenntnis.
5. Der Verwaltungsrat benennt den Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2024 des Hessischen Rundfunks und der hr werbung GmbH.
6. Der Verwaltungsrat befasst sich erneut mit den Programmbeschaffungen weiterer Staffeln der Telenovelas „Sturm der Liebe“ sowie „Rote Rosen“ und stimmt der Beteiligung des Hessischen Rundfunks an der Fortsetzung der Serien „Sturm der Liebe“ (Staffeln 26 und 27) und „Rote Rosen“ (Staffeln 24 und 25) im Stunden- statt im Halbstundenformat zu.
7. Der Verwaltungsrat stimmt der Erneuerung des Audio-Übertragungswagens 1 zu und gibt die erforderlichen Mittel frei.
8. Der Verwaltungsrat nimmt auf Basis ausführlicher Vorlagen eine Übersicht über die Jahresergebnisse (Soll-Ist-Vergleiche) der Gemeinschaftssendungen, -einrichtungen und -aufgaben (GSEA) und über die Zusammensetzung der Mittelüberträge der GSEA des Geschäftsjahres 2023 zur Kenntnis.
9. Der Verwaltungsrat nimmt nach ausführlicher Beratung die Informationsvorlage über Beschaffungen zwischen 30 und 200 T€ im 2. Quartal 2024 zur Kenntnis.

gez. Dr. Hejo Manderscheid